

VEREINFACHTER VERWENDUNGSNACHWEIS *

Stand: 04/2019

1. Maßnahmenübersicht

MAE-Nummer			
Maßnahmentitel			
Maßnahmenart	<input type="checkbox"/> Biotop-/Artenschutz		<input type="checkbox"/> Grunderwerb
Maßnahmenfläche	Gemarkung:		Landkreis:
	Naturraum:		Nr.:
Bei Grunderwerb	Flur:	Flurstück:	Größe:
Bewilligungszeitraum	Beginn: (Tag/Monat/Jahr)		Abschluss: (Tag/Monat/Jahr)

Antragsteller	Institution:		
	Rechtsform:		
	Vorsteuerabzugsberechtigt:	<input type="checkbox"/> Ja (Preise ohne USt)	<input type="checkbox"/> Nein (Preise mit USt)
	Anschrift:		
	Ort:		
	Telefon/Mail:		
Ansprechpartner	Name:		
	Telefon/Mail:		

Bankverbindung	Inhaber:		
	IBAN:		
	Bank:		BIC:

* Grundsätzlich nach Abschluss von Maßnahmen < 100.000 € (ANBest-K) bzw. < 50.000 € (ANBest-P) Bewilligungssumme einzureichen. Zusätzlich kann er als Zwischenverwendungsnachweis bei 2-phasigen Projekten ≥ 100.000 € (ANBest-K) bzw. ≥ 50.000 € (ANBest-P) Bewilligungssumme eingereicht werden.

2. Maßnahmandarstellung Zielentwicklung - SACHBERICHT

Im Sachbericht sind die Verwendung der Zuwendung sowie das erzielte Ergebnis kurz darzustellen (vgl. ANBest-K/P Nr. 7.3).

2.1 Maßnahmenentwicklung: (Wie wurden die geplanten Ergebnisse/Wirkungen erreicht? Welche **Maßnahmen** sind hierfür umgesetzt worden? Wer war beteiligt? Erfolgte Abweichungen zur ursprünglichen Maßnahmenplanung? Welche weiteren Entwicklungen sind geplant/werden durch welche Maßnahmen umgesetzt werden?)

2.2 Maßnahmenziele: (Welche **Ergebnisse** und **Wirkungen** konnten erzielt werden? Gehen Sie bestenfalls auch auf Ihre aufgestellten Zielerreichungskriterien ein: Übergeordnete und konkrete Entwicklungsziele; Zustand nach (ersten) Maßnahmen - legen Sie ggf. Kartierungen, Fotos etc. bei.)

4. Bestätigung

Der Unterzeichner bestätigt die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben (gemäß § 264 StGB) wird versichert, dass

Nr.		ja
1.	die Allgemeinen und Weiteren Nebenbestimmungen sowie Auflagen des Zuwendungsbescheids beachtet wurden;	<input type="checkbox"/>
2.	die der Bewilligung zugrunde liegenden zuwendungsfähigen Ausgaben vollständig von belegbaren Ausgaben abgedeckt sind;	<input type="checkbox"/>
3.	die Ausgaben notwendig waren und die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen;	<input type="checkbox"/>
4.	sparsam und wirtschaftlich verfahren sowie die Vergabevorschriften eingehalten worden sind und eingeräumte Skonti, Rabatte, Preisnachlässe etc. sowie alle mit dem Zweckungszweck verbundenen Einnahmen mitgeteilt und in Abzug gebracht worden sind;	<input type="checkbox"/>
5.	mit der Maßnahme erst nach Erlass des Zuwendungsbescheides bzw. der Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabenbeginn begonnen wurde, alle vorgelegten Rechnungen bezahlt und alle ausgezahlten Mittel innerhalb des Verwendungszeitraumes zweckentsprechend eingesetzt wurden;	<input type="checkbox"/>
6.	eine ähnliche oder gleich lautende Zuwendung bei keiner anderen Institution ausbezahlt wurde oder wird;	<input type="checkbox"/>
7.	die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheid näher bezeichneten Zweckungszwecks verwendet wurde;	<input type="checkbox"/>
8.	bei der Vergabe von Aufträgen und deren Ausführung die geltenden Bestimmungen zur Bekämpfung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung beachtet wurden;	<input type="checkbox"/>

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass

- die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

Zur Nachprüfung durch die Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz stehen die erforderlichen Unterlagen einschließlich Originalbelegen zur Verfügung.

Ort, Datum

Unterschrift Landrat/Bürgermeister/Oberbürgermeister/
Zweckverbandsvorsteher/Geschäftsführer/-verantwortlicher